Presseinformation

22. M rz 2006

Neue Spritzgießmaschine für Technopol Tulln

Gabmann: Mit Biokunststoffen innovative Produktideen umsetzen

Im Interuniversitären Forschungsinstitut für Agrarbiotechnologie (IFA) am Technopol in Tulln wurde heute im Beisein von Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann eine neuartige Spritzgießmaschine in Betrieb genommen. Die Firma Battenfeld stellt diese Kunststoffmaschine im Wert von 60.000 Euro als Leihgabe zur Verfügung, mit der Versuche im Bereich nachwachsender Rohstoffe gemacht werden.

„Die Forscher am Technopol Tulln sind äußerst aktiv im Bereich der Agrar- und Umweltbiotechnologie und warten laufend mit neuen Erkenntnissen auf“, betonte Gabmann. Der direkte Transfer von Forschungsergebnissen in die Wirtschaft sei hier beispielgebend, wie der eben erst verliehene Dr. Houska-Wissenschaftspreis beweist. Auf dem Weg nach vorne brauche das Land innovative Produktideen und ein enges Zusammenwirken von Wissenschaft, Industrie, Wirtschaft und Ausbildungseinrichtungen.

In Zusammenhang mit biogenen Kunststoffen sieht Gabmann gerade bei kleinen und mittleren Unternehmen ein großes Potenzial für künftige Geschäftsaktivitäten. Das Land verfolge das Ziel, diesen neu entstehenden internationalen Markt für Niederösterreich zu nutzen. In diesem Zusammenhang würdigte Gabmann auch das Engagement und die Forschungserfolge der vielen heimischen Betriebe, die im Bereich der Entwicklung neuer Biokunststoffe aktiv sind. Zudem schlage Niederösterreich mit der Förderung von Biokunststoffen, so Gabmann, eine wichtige Brücke zwischen Landwirtschaft, Handel, Abfallwirtschaft und Industrie.

Bei der vom Land Niederösterreich gestarteten Initiative „N packt’s“ geht es um die Förderung von Biokunststoffen, die zum größten Teil aus nachwachsenden Rohstoffen wie Pflanzenstärke, Zucker oder Zellulose bestehen und biologisch abbaubar sind.

Nähere Informationen: ecoplus, Ursula Grabner, Telefon 01/513 78 50-24, www.ecoplus.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at